

S A T Z U N G

über die Einziehung eines Wirtschaftswegeteilstückes in der  
Gemarkung Beulich

vom 29. Mai 1991

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für  
Rheinland-Pfalz (GemO) i.V.m. § 58 Abs. 4 Satz 2 des Flurbere-  
inigungsgesetzes (FlurbG) die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Das im Eigentum der Ortsgemeinde Beulich stehende und in der  
beigefügten Karte markierte Teilstück der Wegeparzelle in  
der Gemarkung Beulich, Flur 5, Flurstück-Nr. 1 tlw., und zwar  
zwischen den Parzellen 73 und 17 und 75/4 und 18 in einer  
Länge von 111 m, wird eingezogen.

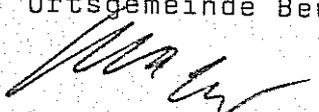
§ 2

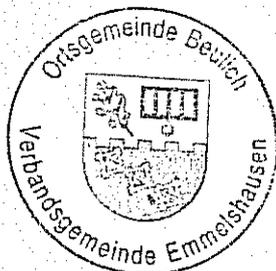
Der beigefügte Auszug aus dem Flächennutzungsplan der Ver-  
bandsgemeinde Emmelshausen ist Bestandteil dieser Satzung.  
Das einzuziehende Wegeteilstück ist farblich gekennzeichnet.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekannt-  
machung in Kraft.

5401 Beulich, 29. Mai 1991  
Ortsgemeinde Beulich

  
(Wagner)  
Ortsbürgermeister



Bedenken wegen Rechtsverletzung werden  
nicht geltend gemacht.

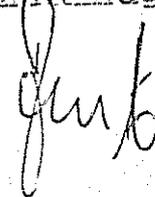
Simmern, den 27. Mai 1991

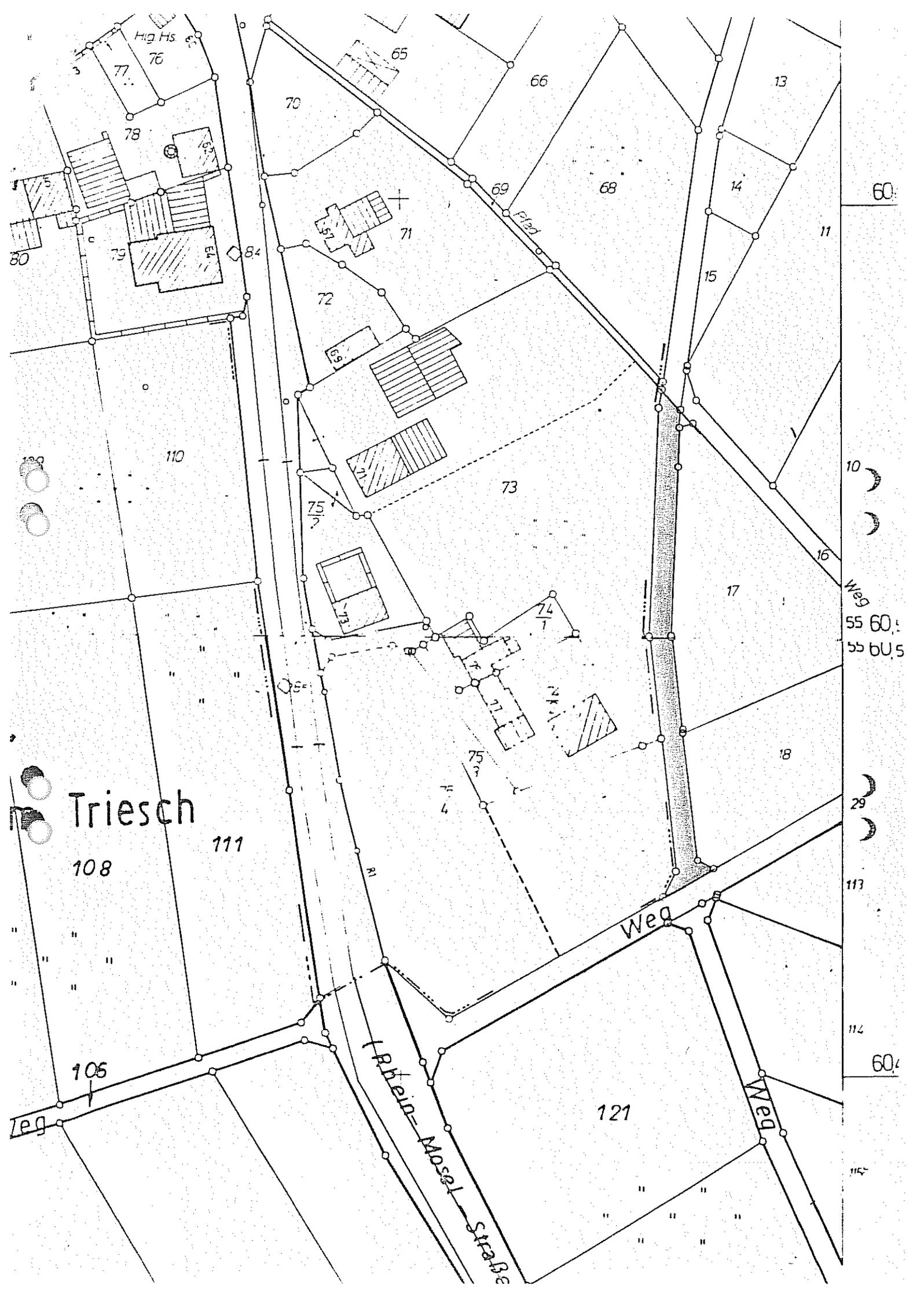
Kreisverwaltung  
des Rhein-Hunsrück-Kreises

Ref. 1042: 020-020/00 Nr. 203

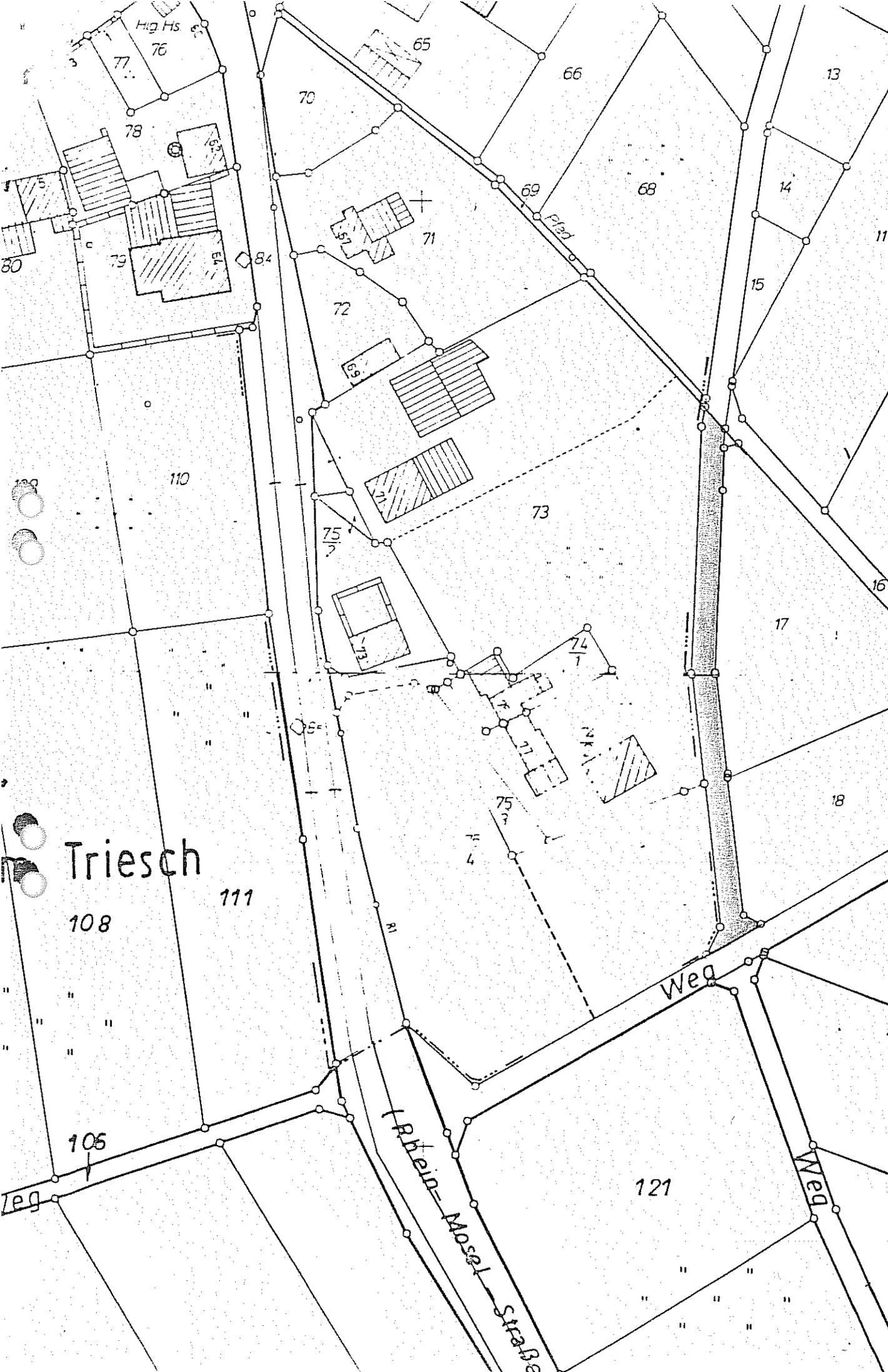
Im Auftrag:







Hig. Hs.



Triesch

108

111

105

121

Rhein-Mosel-Strasse

Weg

Weg

60

10

Weg

55 60.5  
55 60.5

18

29

113

114

60

115

